SCRS-Flaschenpost

Segel-Club Rhein-Sieg e.V. 2023/06 30.06.2023 **Der Siegburger Segelverein**

Katamaran-Wochenende

Am Wochenende vom 3. bis 4. Juni fand in Ophoven ein aufregendes und äußerst spaßiges Katamaran-Wochenende statt, an dem insgesamt 11 Teilnehmer teilnahmen. Die Wetterbedingungen waren ideal, was es ermöglichte, in wechselnden Besetzungen auf den beiden Vereins Kats zu segeln. Vor dem eigentlichen Segeln erhielten alle Teilnehmer am Strand eine kurze theoretische Einweisung, die sich unter anderem mit dem Aufbau der Katamarane, verschiedenen Manövern und der Sicherheit befasste.

Die Teilnehmer hatten dann die Möglichkeit, ihre theoretischen Kenntnisse auf dem Wasser ausgiebig anzuwenden und dabei von den Erfahrungen der vier Trainer zu profitieren. Der Schwerpunkt lag darauf, den Teilnehmern das grundlegende Handling der Boote beizubringen, damit sie in der Lage sind, diese eigenständig und sicher zu steuern.

Um den Teilnehmern beizubringen wie sie im Fall eines Kenterns richtig reagieren können, musste jeder Teilnehmer mindestens einmal eine Kenterübungen mit machen. Hierbei wurden verschiedene Techniken gezeigt und praktisch geübt, um die Katamarane sicher wieder aufzurichten. Die Neoprenanzüge erwiesen sich dabei als nützlich, da sie die Teilnehmer vor der Kälte des Wassers schützten.

Das Katamaran-Wochenende war ein herausragender Erfolg. Die Teilnehmer konnten nicht nur ihre Segelfähigkeiten auf dem Katamaran verbessern, sondern hatten auch eine Menge Spaß. Die Gelegenheit, in wechselnden Besetzungen zu segeln, ermöglichte es den Teilnehmern, verschiedene Rollen und Positionen auf dem Boot auszuprobieren und wertvolle neue Erfahrungen zu sammeln.

Bericht
Sara Hübner
Paul Lüneberger,
Oliver Schürzmann

SCRSApp nutzen!

Bis heute wurde die SCRSApp über 270mal heruntergeladen. Das ist zwar schon eine gute Zahl, es könnte aber deutlich besser sein.

CRSApp im aktiven Einsatz

Übrigens—für die Organisation unserer Winterwanderungen haben wir die SCRSApp aktiv eingesetzt: Die Anmeldungen erfolgten ausschließlich darüber und hat sich bewährt!

Kommunikation der Mitglieder

Mit der SCRSApp wollen wir die Kommunikation zwischen unseren Mitgliedern verbessern und auch Informationen schneller und gezielter weitergeben. Aus diesen Gründen gibt es verschiedene Gruppen mit unterschiedlichen Berechtigungen wie z.B. Mitglieder und Gäste. Darüber können unsere Mitglieder direkt untereinander chatten. Informationen können auf diesem Wege zielgerichtet an diese Gruppen geleitet werden.

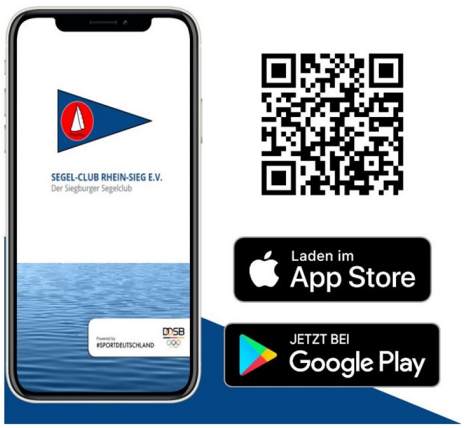
Der Vorstand lädt alle Mitglieder ein, sich die SCRSApp aus dem Playstore für Android-Systeme und dem Apple App-Store für Apple-Betriebssysteme herunterzuladen.

Das eigene Profil

Nach der Aktualisierung des eigenen Profils wird die SCRSApp für Mitglieder freigeschaltet.

Nutzung durch Gäste

Gäste können sich ebenfalls registrieren – für sie ist die Freigabe durch die Administratoren erforderlich, erfolgt jedoch sehr zeitnah.



Jugendsegeln 2023

Auch dieses Jahr fanden schon zwei der geplanten 5 Jugendsegel-Wochenenden im Mai statt.

Mit 5 tagen voller Segelspaß startete die Jugend am 26.05 in die Saison.

Nach einer Wiederholung und Einweisung der neuen Segler*innen in die Theorie konnten alle auch schon aufs Wasser.

Dabei waren die neuen Laser Picos neben den Optis, Kats, Falken und dem 470er am Start, wobei vor allem der im letzten Jahr angeschaffte TopCat für viel Begeisterung unten den Jugendlichen sorgte.

Am Abend des ersten Tages wurden alle nach einem gemeinsamen Abendessen in die neu ausgearbeiteten Sicherheitsmaßnahmen eingeweiht, wozu es an den folgenden Abenden weitere kleine Einweisungen beispielsweise in “Verständigung auf dem Wasser” oder “Erste Hilfe” gab. Dies wurde sehr gut von den Jugendlichen angenommen und umgesetzt.

Auch am darauffolgenden Wochenende (17.-21.05) waren wieder viele Jugendliche am Start. Mit viel Tatendrang wurden schon am zweiten Tag Kenterübungen durchgeführt. Dabei kenterten, begleitet von dem Kat-Trainer, die erfahreneren Jugendlichen den Katamaran, während die Anfänger das Kentern in den Optis nähergebracht wurde. Die Übungen stellten sich wieder einmal als ein großer Erfolg heraus.

Mit Freude blicken wir schon dem nächsten Jugendsegeln im August entgegen.

Bericht Sara Hübner u. Paul Lüneberger

Editorial

Sehr geehrte Segelfreunde,

Heute freue ich mich Ihnen die **180. Ausgabe** unserer SCRS-Flaschenpost übersenden zu können und wieder aus meiner Sicht interessante Inhalte und Informationen weitergeben zu können.

So scheint eigentlich alles auf einem guten Weg zu sein. Aber es gibt trotzdem auch den Wermutstropfen: Die Bereitschaft unserer Mitglieder sich an den anstehenden Aufgaben zu beteiligen lässt zu wünschen übrig. So bleibt bei den ehrenamtlichen Aufgabenträger zu viel „hängen“. Deswegen auch noch einmal der Aufruf an unsere Mitglieder mitzuhelfen, auch wenn es nur wirklich örtlich und zeitlich begrenzte Aufgaben sind, die übernommen werden. Alles hilft!

Auch möchte ich an dieser Stelle noch einmal daran erinnern, eine breite Diskussion im Rahmen der Mitglieder aufzunehmen, welche Personen für Aufgaben im Vorstand in Frage kommen und auch bereit sind, sich diesen Aufgaben zu stellen. Es sieht immer viel aufwändiger aus als es eigentlich ist. Wir haben schon einiges durch den Einsatz geeigneter Werkzeuge wie Computerprogramme erreicht. Ausserdem ist der Gestaltungsspielraum groß — er muss nur genutzt werden. Dann macht die Ausübung des Ehrenamtes auch wirklich Freude.

Jetzt zunächst aber wieder einmal viel Spaß beim Lesen dieser Flaschenpost.

Mast- und Schotbruch!

gez.

Johannes J. Firsbach
Vorsitzender

Aus dem Inhalt

Katamaran-Wochenende
SCRSApp nutzen
Jugendsegeln
Vorstellung Vorstandsressorts
Geschäftsführer u. Sportwart
Neue Satzung rechtsgültig
Kleinschifferzeugnis
Verein geht nicht allein!
Fahrtensegeln 2024
Vorschläge für Flottillen

Geschäftsführer und Sportwart

Vorstellung der Vorstandsressorts

Vorbemerkung

In den letzten Ausgaben unserer SCRS-Flaschenpost hatten wir schon einige der Vorstandsämter vorgestellt, wie sie in der neuen Satzung verankert sind.

Im Folgenden soll das Amt des Geschäftsführers und des Sportwartes des SCRS, seine Aufgaben, seine Kompetenzen und Anforderungen an die ausführende Person beschrieben werden.

Grundsätzlich ist zu bemerken, dass diese Darstellung auf der Basis der derzeitigen Gegebenheiten erfolgt. Ein neuer Vorstand kann ggf. Änderungen beschliessen.

Im Sinne der Gleichberechtigung können alle Vorstandsämter von weiblichen oder männlichen Mitgliedern besetzt werden. Um die Übersichtlichkeit und Lesbarkeit zu gewährleisten, werden hier jeweils nur die männlichen Bezeichnungen angegeben.

Neue Satzung rechtsgültig

Die bei der Jahresmitgliederversammlung am 0703.2023 beschlossene Satzung wurde jetzt mit Eintragung ins Vereinsregister beim Amtsgericht Siegburg am 26.06.2023 rechtsgültig.

Damit sind bei der nächsten Mitgliederversammlung die in dieser Rubrik beschriebenen Vorstandsämter zu besetzen.

Geschäftsführer

Im Zentrum des Geschäftsbetriebes führt der Geschäftsführer des SCRS sein Amt aus. Ihm obliegen die zentralen Verwaltungsaufgaben, wie Mitgliederverwaltung und Buchhaltung, aber auch z.B. der gesamte Schriftverkehr mit Verbänden, Versicherungen und Ämtern. Eine der wichtigsten Aufgaben ist die des Schatzmeisters, denn das sichert die Liquidität und damit den finanziellen Bestand des Vereins. Er hat den Finger zu heben und „auf die Bremse zu treten“, wenn die anderen Ressorts zu bereitwillig mit den pekuniären Mitteln des Vereins umzugehen beabsichtigen. . Bei der Vorbereitung der Jahresmitgliederversammlung hat er die Buchhaltung so vorzubereiten, dass die Kassenprüfung durch die gewählten Kassenprüfer durchgeführt werden kann.

Durch die Einführung des neuen Verwaltungsprogrammes WISO Mein Verein sind diese Aufgaben deutlich vereinfach und rationalisiert worden. Damit konnte in allen Bereichen erheblich Zeit und Aufwand eingespart werden über alle Ressorts hinweg.

Sportwart

Bei dem Amt des Sportwartes handelt es sich eher um ein zeitlich begrenztes Aufgabengebiet. Der Sportwart des SCRS soll die sportlichen Aktivitäten des SCRS organisieren. Dabei ist in erster Linie die Veranstaltung der jährlich stattfindenden Vereinsmeisterschaften zu sehen, die üblicherweise zusammen mit den Siegburger Stadtmeisterschaften im Segeln abgehalten werden. Das ist also eine Veranstaltung im Jahr, so wie es in den letzten Jahren üblich war.

Eine zusätzliche Aufgabe soll künftig darin bestehen, den Kontakt zu den Organisatoren der Rheinwoche zu halten und den SCRS bei den zweimal jährlichen Versammlungen zu repräsentieren. Natürlich sollte er auch eine mögliche Teilnahme des SCRS bei der Organisation der Rheinwoche oder der Regatta koordinieren.

Weitere wünschenswerte Eigenschaften für alle Vorstandsämter sind, wie bei allen anderen Vorstandsressorts auch:

Kreative Gestaltungskraft und Durchsetzungsstärke im Rahmen ehrenamtlicher Zusammenarbeit, organisatorisches Talent, persönliche Überzeugungskraft, hohes Motivationspotential, Teamfähigkeit im Rahmen demokratischer, kollegialer Strukturen.

Sicherlich sollten sich Kandidaten darüber im Klaren sein, dass die Vereinbarkeit und die Akzeptanz in der eigenen Familie und im Beruf vorhanden sein muss.

Natürlich ist es ein Muss, aktiver Segler zu sein.

KNRM—Koninklijke Nederlandse Redding Maatschappij

Kleinschifferzeugnis: Verbände erwirken Erleichterungen und längere Übergangsfrist

Anfang dieses Jahres gab es viel Aufregung um das Kleinschifferzeugnis, das neu in Kraft getreten ist. Hanna Steingröver ist Leiterin der Führerschein-Abteilung beim DSV und erläutert, welche Konsequenzen diese Regelung für die Vereine hat.

Hanna, bitte erkläre doch kurz: Was ist das Kleinschifferzeugnis überhaupt?

Das Kleinschifferzeugnis wurde im Januar 2022 vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr durch eine neue Regelung in der Binnenschifffahrtspersonalverordnung eingeführt. Es regelt die Nutzung von Sportbooten bis 20 Metern Länge zu gewerblichen Zwecken neu – auf den Wasserstraßen der Zonen 1 bis 4 (Karte hier). Bei diesen Zonen handelt es sich zu großen Teilen um Binnenwasserstraßen, aber auch beispielsweise um Teile der Kieler und Flensburger Förde. Ab Januar 2027 reicht in diesen Gebieten für Sportboote bis 20 Meter der Sportbootführerschein nicht mehr aus, wenn diese gewerblich genutzt werden. Zusätzlich wird dann das Kleinschifferzeugnis benötigt. Außerhalb dieser Zonen – insbesondere auf dem Meer – ist ein Kleinschifferzeugnis nicht erforderlich. Grundsätzlich dürfen Sie nach Ablauf der Übergangsfrist mit einem Sportbootführerschein Sportboote nur noch für Sport- und Freizeitzwecke führen.

Wen genau betrifft diese neue Regelung, beziehungsweise: was genau heißt „gewerbliche Nutzung“?

Das ist eine spannende Frage, denn es gibt zwar in anderen Bereichen eine Definition, was gewerblich bedeutet, jedoch findet diese hier keine direkte Anwendung. Entsprechend ist die Beurteilung dessen, was gewerblich bedeutet, gerade eine große Herausforderung. Und da versuchen wir im Dialog mit dem Bundesministerium für Digitales und Verkehr, eine Definition zu erreichen, die zumindest unsere ausbildenden Vereine und ihre ehrenamtlich Tätigen (Trainer*innen, Ausbilder*innen, Wettfahrtleiter*innen etc.) ausklammert. Aktuell unstrittig ist, dass alle, die beruflich unterwegs sind, das neue Zeugnis benötigen; beispielsweise Schiffsführende bei Vorführfahrten, Werftfahrten und als Fahrschullehrkraft im Rahmen der Sportbootausbildung.

Der DSV hat sich eindeutig gegen die Einführung des Kleinschifferzeugnisses positioniert…

… Ja, denn wir sehen generell keine Notwendigkeit, diesen zusätzlichen Befähigungsnachweis einzuführen. Es gibt insbesondere keine zugrundeliegenden Unfallstatistiken, die diese Regulierung rechtfertigen.

Für uns stellt die neue Regelung einen unverhältnismäßigen Eingriff in die ehrenamtliche Vereinsarbeit dar. Es ist schon schwierig genug, Übungsleiter*innen und Trainer*innen zu finden, ganz abgesehen von den so wichtigen Saisonkräften im Rahmen der der Segel- und Sportbootausbildung. Für sie werden die Aufwände und Kosten durch die Einführung des Kleinschifferzeugnisses noch höher. Kleinere Schulen und Vereine werden ohne gebotenen Anlass in Existenzschwierigkeiten gebracht – nach den Folgen der Corona-Pandemie völlig unverständlich. Das ist eine Überregelung und Überbürokratisierung.

Wie konnte es überhaupt zu dieser Regelung kommen? Wurden die betroffenen Verbände nicht angehört?

Tatsächlich wurden weder wir noch andere Verbände vor der Einführung des Kleinschifferzeugnisses im Januar 2022 angehört. Eher zufällig haben wir davon erfahren, als wir zu geplanten Änderungen in der Binnenschifffahrtspersonalverordnung angehört wurden. Sehr kurzfristig haben wir dann die Möglichkeit zur Stellungnahme ergriffen, woraufhin das Ministerium eine Videokonferenz mit allen Beteiligten einberufen hat. Alle dort beteiligten Verbände waren sich einig, dass die Einführung des Kleinschifferzeugnisses in keiner Weise notwendig ist und die praktischen Herausforderungen, die diese „Überregulierung“ mit sich bringt, wurden von uns eindringlich dargestellt. Daraufhin haben wir erneut Stellung genommen. Als Resultat konnten zumindest vier nachteilige Regelungen abgewendet werden: erstens die Altersgrenze von 18 Jahren – diese hätte für unsere jugendlichen Ausbilder*innen und Trainer*innen faktisch das Aus ihrer Tätigkeit bedeutet. Zweitens das Erbringen eines Tauglichkeitsnachweises ab 60 Jahren. Drittens den Nachweis über zwei Jahre Inhaberschaft eines Sportbootführerscheines vor der Beantragung. Viertens den Nachweis darüber, dass die ausbildende/dienstliche Tätigkeit schon vor dem 1. Januar 2022 bestand. Auch die ursprüngliche Frist zur Einführung des Kleinschifferzeugnisses zum 1. Januar 2024 wurde um drei Jahre verschoben.

Hanna Steingröver
Leiterin der Führerschein-Abteilung des DSV

Gibt es jetzt noch weitere Handhabe gegen das Kleinschifferzeugnis?

Bis das Kleinschifferzeugnis 2027 obligatorisch wird, kann noch viel passieren. In dieser Zeit werden wir uns weiter dahingehend positionieren, dass es der Einführung des Kleinschifferzeugnisses nicht bedarf und zumindest die Ausbildung zu den Sportbootführerscheinen und die ehrenamtlichen Tätigkeiten in den Vereinen von der Regelung ausgenommen werden sollten.

Kann das Kleinschifferzeugnis jetzt schon beantragt werden?

Ja, ausstellende Behörde ist die die Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS). Die antragstellende Person muss den Sportbootführerschein Binnen oder See einreichen, ihre Identität nachweisen und formlos darlegen, dass sie das Kleinschifferzeugnis für gewerbliche, berufliche oder dienstliche Zwecke benötigt. Für die Ausstellung werden 129 Euro fällig. Der DSV verdient an dem Kleinschifferzeugnis übrigens nichts – entgegen anders lautender Gerüchte.

Dieses Interview wurde per Rundschreiben an die Mitgliedsvereine vom DSV am 28.06.2023 veröffentlicht. => ***Link***

DEUTSCHER SEGLER-VERBAND

Fahrtensegeln 2024

Vorschläge für Flottillen

Folkeboot-Flottille

Zurück zu den Wurzeln des Fahrtensegelns! Das Folkeboot, Segelzeichen „F“, gibt es nahezu unverändert schon über 75 Jahre und ist ein seegängiger Kleinkreuzer und seinerzeit in Schweden als Volks-Boot für die Küstengewässer dort entworfen worden. Es gibt eine große Fangemeinde auch in Deutschland und in der Klassenvereinigung werden Regatten ausgetragen.

An der Ostsee, z. B. an der Schlei oder in Stralsund gibt es Vercharterer von Folkebooten, aber auch noch weitere, die ich kontaktieren könnte.

Die Idee ist, mit mehreren Folkebooten im Mai / Juni nächsten Jahres eine Flottillenfahrt zu organisieren, wenn genügend Interesse besteht. Pro Boot 2 Personen als Crew, gegebenenfalls auch drei. Noch ist kein Termin oder Vercharterer dazuangedacht, ist also alles noch offen.

Meldet Euch gerne dazu bei mir, dann können wir bei entsprechender Anzahl an möglichen Teilnehmern und Teilnehmerinnen die Anfrage an die Vercharterer stellen nach mehreren Booten und zu welchen Zeiten.

Bitte melden recht bald melden bei Michael Grönewald, Mail: fahrtensegeln@segel-club-rhein-sieg.de , denn die Vercharterer haben meist nur eine Hand voll Boote zur Verfügung.

Kroatien-Flottille

In der SCRS-App gibt es eine Umfrage zu möglichen Törns, und da liegt Kroatien als Wunsch ganz vorn. Das brachte mich auf den Gedanken, einen solchen Törn zu organisieren, am liebsten als Flottille.

Ich werde in den nächsten Tagen mich über Kroatien, seine Vercharterer, Häfen, beste Segelzeiten und mögliche Touren informieren, denn ich kenne mich dort nicht aus. Vielleicht ist September oder auch Oktober eine gute Zeit zum Segeln. Deswegen wäre es toll, wenn aus den Reihen des SCRS jemand Revierkundiges mich kontaktieren könnte. Und bei genügend großem Interesse vielleicht auch die Rolle des oder der Flottillenkommandant/in übernehmen könnte. Und ein Flottillentörn macht eine Menge Spaß und bietet auch etwas weniger erfahrenen Skippern und Skipperinnen die Möglichkeit in der Gruppe das Segeln zu vertiefen und sich an Törnplanung und Durchführung zu beteiligen und auszutauschen.

Sicher sind auch Hafenmanöver wichtig, denn im Mittelmeer wird gerne „römisch-katholisch“, d. h. rückwärts angelegt mit Mooringleinen oder Buganker.

Yachthafen SplitGoogle-Maps Screenshot

Kroatien bietet eine Menge an Sehenswürdigkeiten, schönen Buchten, Flußläufen mit Wasserfällen, Inseln, etc. - ein tolles Revier.

Aktuell existiert nur die Idee, Zeitraum, Vercharterer, Abfahrtshäfen, Route - es ist alles noch offen, und wird sich in Absprache herauskristallisieren.

Bei Interesse bitte melden bei Michael Grönewald, Mail: fahrtensegeln@segel-club-rhein-sieg.de

Verein geht nicht allein!

Der Aufruf des Bootswartes in der letzten Ausgabe der Flaschenpost, in dem er um Unterstützung bei Erhaltungsarbeiten an unseren Clubheimen „Lion“ und „Salsa“ in Ophoven ersuchte, erhielt leider nur wenig – zu wenig – Resonanz. Es fand sich nur eine Person bereit mitzuhelfen.

Aus diesem Grund sein an dieser Stelle noch einmal daran erinnert:

Verein geht nicht allein!

Im Moment ist es zwar so, dass die Vorstandsmitglieder sehr viele Arbeiten direkt übernehmen und ausführen. Aber auch sie haben diese Funktionen ausschliesslich ehrenamtlich – also neben Beruf und Familie – übernommen. Und es geht nicht an, dass alle sich darauf verlassen, dass die anstehenden Arbeiten „schon ausgeführt werden“. Es sollten sich alle für die Einrichtungen des SCRS verantwortlich fühlen, denn alle Mitglieder sind Besitzer dieser Einrichtungen und damit auch für deren Erhaltungszustand verantwortlich.

Natürlich können Arbeiten an Dritte vergeben werden – dann aber gegen Bezahlung. Das hätte dann zur Folge, dass diese Arbeiten aus den bestehenden Einkommen des SCRS nicht mehr getragen werden können und infolgedessen die Beiträge drastisch erhöht werden müssten. Das möchte jedoch niemand.

Vergabe v. Arbeiten
=> Höhere Kosten
=> höhere Beiträge

Geburtstage im Juli 2023

Im Juli gratulieren wir

zum runden Geburtstag

- Oliver Schürzmann
- Hartmut Helms
- Lydia Reising

zum Geburtstag mit Schnapszahl

- Paula Miranda Schürzmann (11)
- Michael Grönewald

zum Geburtstag mit 70 und mehr Jahren

- Rüdiger Wagner
- Hartmut Helms

Natürlich gratulieren wir auch allen hier nicht genannten, die in diesem Monat ihren Geburtstag begehen.

Impressum

Herausgeber:
Segel-Club Rhein-Sieg e.V.
Am Annonisbach 3a, 53842 Troisdorf
Tel.: 02241 8445345 (AB), Fax: 02241 344677
Email: info@segel-club-rhein-sieg.de
Internet: www.segel-club-rhein-sieg.de
Verantwortlich:
Johannes J. Firsbach (Vorsitzender)
Mitsegelangebote
stehen in der Verantwortung der Anbieter
Auflage:
Versand per Email an ca. 1.000 Adressaten

Terminübersicht

Juli 2023:

04.07	Seglerabend
25.07.	Vorstandssitzung

August 2023:

01.08.	Seglerabend
18.-20.08.	Jugendsegeln in Ophoven
25.–27.08.	Frauensegeln Ophoven mit Candle Light Tour
29.08.	Vorstandssitzung

September 2023:

01.-03.09.	Jugendsegeln in Ophoven
05.09.	Seglerabend
15.-17.09.	Jugendsegeln in Ophoven
16.09.	Schnuppersegeln
19.09.	Info Abend Funk
20.09.	Info Abend SBF-Binnen
21.09.	Info Abend SKS
23.–29.09.	SKS Törn 2
26.09.	Vorstandssitzung
30.09.–06.10.	Frauensegeln Ostsee

Oktober 2023:

10.10.	Seglerabend
31.10.	Vorstandssitzung

November 2023:

07.11.	Seglerabend
28.11.	Vorstandssitzung

Dezember 2023:

05.12.	Trad. Seglerabend zum Advent

Januar 2024:

09.01.	Seglerabend zum Neuen Jahr
30.01.	Vorstandssitzung

Februar 2024

06.02.	Jahresmitgliederversammlung 2024
27.02.	Vorstandssitzung

Unser Partner bei Ausbildung und Charter

segelsportcenter RHEIN-SIEG

Ferien und Feiertage 2023 in Nordrhein-Westfalen:

Ferientermine 2023

22.06.-06.08.	Sommer
30.09.-15.10.	Herbst
21.12.-07.01.	Weihnachten 2023/24

Feiertage 2023

03.10. (Di)	Tag d. Deutschen Einheit
01.11. (Mi)	Allerheiligen
24.12. (So)	Heiligabend
25.12. (Mo)	Weihnachten
26.12. (Di)	Weihnachten
31.12. (So)	Silvester
01.01. (Mo)	Neujahr 2024